Kopf Heros vom Beethoven-Denkmal



Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1947 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	77 cm (Höhe)
Inventarnummer	P178
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 200
Erwerbung	Neuguss für Georg Kolbe Nachlass, 1949
Werkverzeichnis-Nr.	W 47.006
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

Wenige Monate vor seinem Tod im November 1947 arbeitete Georg Kolbe erneut am großen Modell seines Beethoven-Denkmals (Inv.-Nr. P98). Es war während des Krieges ausgelagert gewesen und beschädigt in sein Berliner Atelier zurückgekommen. Während der Künstler vorher bei der Heros-Gestalt bewusst Porträtähnlichkeit vermieden hatte (Inv.-Nr. P153, P154), erinnert der letzte Kopf nun doch an die Züge des Komponisten. Nach der posthumen Ausführung des Beethoven-Denkmals 1948 veranlasste die Nachlassverwalterin Margrit Schwartzkopff auch den Guss des Heros-Kopfes.